

## Fünfundfünfzig neue Azubis bei der LMBV gestartet

31.10.2003

### Weiterhin hohes Ausbildungsniveau mit insgesamt 263 Azubis bei der LMBV

**Berlin.** Insgesamt 55 Ausbildungsplätze sind im Herbst 2003 bei der Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft (LMBV) besetzt worden. Das Unternehmen ermöglicht damit seit seinem Bestehen bereits über eintausenddreihundert Jugendlichen der Regionen Mitteldeutschlands und der Lausitz eine hochwertige Erstausbildung.

„Damit sieht die LMBV sich nicht nur als Träger der Bergbausanierung sondern auch als ein Unternehmen, das jungen Menschen einen Weg in die Zukunft anbieten kann.“ Pressesprecher Uwe Steinhuber betont weiter: „Gute allgemeine und berufliche Bildung haben eine wachsende Bedeutung für die individuellen Lebenschancen der Menschen sowie die gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Entwicklungsmöglichkeiten in den Bergbaurevieren. Dem tragen wir als LMBV im Rahmen unserer Möglichkeiten Rechnung.“

Im Herbst 2003 konnten in den Ausbildungsstätten Cottbus, Brieske und Schwarze Pumpe 23 Azubis sowie in Spreetal, Bitterfeld und in Lobstädt jeweils neun Azubis ihre Ausbildung bei der LMBV beginnen. Hinzu kommen fünf Ausbildungsplätze bei der LMBV-Tochtergesellschaft GVV in Sondershausen.

Zu den diesjährigen Ausbildungsberufen gehören die Berufsbilder Bürokauffrau, Elektroniker, Holzmechaniker und Mechatroniker. Die Arbeit in verschiedenen Partnerbetrieben mit ihrem spezifischen Produktionsumfeld und den Abläufen sowohl in der Produktion als auch in der Verwaltung ermöglicht den Auszubildenden einen umfassenden Einblick in ihr zukünftiges Arbeitsleben. Personalgeschäftsführer Jürgen Wingefeld: „Die Chancen, dort auch nach der Ausbildung Fuß fassen zu können, ist damit gegeben.“

Dank der Unterstützung der Finanziere der Bergbausanierung und dem Qualifizierungsförderwerk Chemie der IG BCE können zurzeit insgesamt 263 LMBV-Azubis in den drei Bundesländern Sachsen-Anhalt, Sachsen und Brandenburg einen modernen Beruf bei der LMBV erlernen. Einen Anschlussarbeitsplatz fanden bisher bereits rund zwei Drittel der LMBV-Azubis, die mit den Facharbeiterzeugnissen ihre Ausbildung erfolgreich abgeschlossen haben. Die Zahl von gegenwärtig 263 LMBV-Auszubildenden entspricht rund 30 Prozent der Gesamtbelegschaftsstärke des Unternehmens (1.133 gesamt).

Mit den Bildungseinrichtungen RAG Bildung Cottbus GmbH, LehmbauGesellschaft Leipziger Land e.V.,

Gesellschaft für Aus- und Fortbildung in Hoyerswerda mbH und RAG Bildung Bitterfeld GmbH hat die LMBV kompetente Partner für die Erstausbildung von Auszubildenden an der Seite.

Arbeitsdirektor Jürgen Wingefeld: „Obwohl im Jahr 2002 bundesweit ein erheblicher Rückgang bei den neu abgeschlossenen Ausbildungsverträgen zu verzeichnen war, hat die LMBV auch im Jahr 2003 wieder eine hohe Zahl von 55 Auszubildenden eingestellt. Wir wissen, erst eine gute Ausbildung bietet jungen Menschen die Möglichkeit zu zeigen, was wirklich in ihnen steckt und eröffnet die Chance auf eine gleichberechtigte Teilhabe am gesellschaftlichen Leben. Daher hat das Sichern von Ausbildungschancen auch für die Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft (LMBV) nach wie vor eine hohe Priorität.“